

[37951.] **G. Mitsdörffer** in Münster sucht:  
1 Hunolt, Predigten. Original-Ausgabe.  
(Altdeutsch geschrieben.) — 1 Koch, Synopsis  
d. dtshn. Flora. — 1 Settegast, Viehzucht.

[37952.] **G. F. Vrell** in Luzern sucht:  
Buch d. Welt. Div. Jahrgänge.  
Lucas, engl. u. dtshs. Wörterbuch.  
Ebers, ägypt. Königstochter.

[37953.] **F. Schneider & Co.** in Berlin suchen:  
1 Reinhardt, der 5. Mai.

[37954.] **H. W. Schlimpert** in Meissen sucht:  
Stolle's, F., sämmtl. Schriften.  
Ziehnert, W., Sachsens Volksagen.

[37955.] Die Köppen'sche Buchh. (Otto Uhlig)  
in Dortmund sucht:  
1 Schering, Anleitung zum Referiren.

[37956.] Die Expedition des Merkur in Ber-  
lin, Röhner Str. 16, sucht und erbittet  
directe Offerten:

Smith, Wealth of nations.

— Reichthum d. Nationen, übers. v. Stirner.

— do., übers. v. Asher.

Malthus, Principles of population.

— Bevölkerungslehre, v. Hegewisch.

Ricardo, Works.

— Theorie d. Grundrente, v. Schmidt.

— do., übers. v. Baumstark.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[37957.] Zurück erbitte alle ohne Aus-  
sicht auf Absatz lagernden Exemplare  
von:

**Aphorismen** für jede, besonders die jetzige  
Zeit. 1 M 20  $\lambda$  ord.

**Bücheler**, Summa medicinae. 50  $\lambda$  ord.  
Düsseldorf, 25. Septbr. 1877.

**W. Deiters.**

[37958.] Schleunigst zurück erbitte alle ohne  
Aussicht auf Absatz bei Ihnen à cond.  
lagernden Exemplare von:

**Schoener**, Pompeji. (3 M no.; geb. 3 M  
75  $\lambda$  no.)

Stuttgart, 26. September 1877.

**W. Spemann.**

[37959.] Wir bitten um gef. Rücksendung  
aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden  
Exemplare von:

**v. d. Lasa**, Leitfaden für Schachspieler.  
gr. 8. Geh. 3 M 75  $\lambda$  no.

Leipzig, 22. September 1877.

**Veit & Comp.**

[37960.] Erbitte zurück:

**Vist, Friedrich**, Lehren d. handelsp. Gesch.  
1 M netto.

— Theorie d. Nationalökonomie. 80  $\lambda$  no.

— Systeme u. Handelspolitik. 80  $\lambda$  no.

Ich lasse dieses Inserat dreimal ins Börsen-  
blatt einrücken, berufe mich aber event. darauf  
und nehme nach dem 10. November d. J. keine  
Exemplare obiger Schriften retour.

Stuttgart, 25. September 1877.

**J. Weise's f. Hofbuchhlg., Berl.-Cto.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[37961.] In unserer Buchhandlung ist die Stelle  
eines Lehrlings oder Volontärs, welche  
reichliche Gelegenheit zur allseitigen Ausbil-  
dung bietet, zu besetzen.

Gef. Anmeldungen erbitten wir direct.  
Zürich, September 1877.

**Meyer & Zeller.**

### Gesuchte Stellen.

[37962.] Ein junger Buchhändler, der engl. u.  
franz. Conversation mächtig, sucht pr. sofort  
Stelle in einem Leipziger Commissions- oder  
Verlagsgeschäft.

Gef. Offerten abzugeben bei **Ed. Stoll**,  
Musikalienhandlung in Leipzig, Königstr.

[37963.] Für einen jungen Mann, welcher zu  
Michaelis d. J. seine Lehrzeit in unserem Ge-  
schäft beendet hat, suchen wir eine Stelle als  
Gehilfe. Wir empfehlen denselben unseren  
Herren Collegen und sind zu weiterer Aus-  
kunft gern bereit.

**Schmorl & von Seeheld** in Hannover.

[37964.] Für einen soliden, bescheidenen jungen  
Mann, den ich als fleißigen und strebsamen  
Arbeiter bestens empfehlen kann, suche ich als-  
bald eine Gehilfenstelle.

Gef. Offerten erbitte unter A. S.

Leipzig, 26. September 1877.

**G. C. Schulze.**

[37965.] Ein junger Mann, welcher in einem  
Sortiment und Antiquariat einer großen Stadt  
Norddeutschlands den Buchhandel erlernte, hier-  
auf ein Jahr in einer Universitätsbuchhandlung  
und ein Jahr in einer norddeutschen Handels-  
stadt als Gehilfe arbeitete und als Einjährig-  
Freiwilliger seiner Militärpflicht bereits genügte,  
sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, eine Stelle  
in einem großen Sortiment und Antiquariat,  
wo ihm Gelegenheit geboten würde, sich im  
Antiquariat weiter auszubilden. Gef. Offerten  
sub D. B. beliebe man an Herrn J. G. Mittler  
in Leipzig zu richten.

[37966.] Ein junger Buchhändler, 24 Jahre  
alt, der seiner Militärpflicht als Einjährig-  
Freiwilliger genügte und im Besitze der besten  
Zeugnisse ist, sucht zu seiner Ausbildung Stellung  
auf dem Comptoir einer Druckerei.

Offerten beliebe man unter Chiffre S. Y.  
Herrn Theodor Thomas in Leipzig ein-  
zusenden.

[37967.] Ein gebildeter junger Buchhändler  
mit guten Sortiments- und Sprachkenntnissen  
sucht unter bescheidenen Ansprüchen — event. als  
Volontär — Stellung. — Offerten sub B. # 609.  
befördert Herr Carl Gilbers in Stuttgart.

## Vermischte Anzeigen.

### Aufträge

[37968.] zu den im Laufe des October a. c.  
hier stattfindenden Bücher- und Kunst-  
Auctionen werden von mir prompt und  
billigst besorgt, und ersuche ich um gef.  
rechtzeitige Einsendung derselben.

**Otto Aug. Schulz** in Leipzig.

## Empfehlungsanzeiger

zu

### Schulz, Adressbuch f. d. Deutschen Buchhandel für 1878.

[37969.]

**Inserate und Beilagen** für den „Em-  
pfehlungsanzeiger“ meines allgemein  
verbreiteten Adressbuchs f. d. Deutschen  
Buchh. für 1878 bitte ich mir recht bald  
gef. einzusenden.

Vorzüglich eignen sich hierzu ausser  
„literarischen Anzeigen aller Art“  
die Empfehlungen von:

Annoncen-Bureaux, Buchdruckereien,  
Schriftgiessereien, Malern, Zeichnern,  
Stahl- und Kupferstechern, Kupfer-  
druckereien, Holzschneidern, Litho-  
graphen, Steindruckereien, Photogr. und  
photo-lithogr. Anstalten, Coloristen,  
Buchdrucker- und lith. Farbefabriken,  
Buchbindern, Papier- und Pappfabriken,  
Notenstechern und Notendruckereien,  
Instrumenten-, Reisszeug-, Stahlfeder-,  
Bleistiftfabriken etc. etc.

sowie überhaupt sämtlicher Geschäftszweige,  
welche mit dem Buch-, Kunst-, Musik- und  
Landkartenh. in näherer Verbindung stehen.

Da das „Adressbuch“ allgemein ver-  
breitet und ein volles Jahr hindurch täglich  
henutzt wird, so finden derartige Anzeigen  
wohl die weiteste Verbreitung und  
stehen hier am geeignetsten Platze.

Inserate werden die durchl. Petitz. oder  
Raum mit nur 50  $\lambda$  berechnet und Beilagen,  
wovon ich mir 2800 erbitte, in 8. für 15 M,  
in 4. für 20 M,  $\frac{1}{2}$  Bogen für 25 M und  
1 Bogen für 40 M dem Adressbuche bei-  
geheftet.

Die Einsendung ist bis Ende Novem-  
ber spätestens zu bewirken.

Leipzig, im October 1877.

**Otto Aug. Schulz.**

## Inserate und Beilagen

für die

### Deutsche Rundschau.

[37970.]

Inserate, welche im November-Hefte  
der „Deutschen Rundschau“ Aufnahme finden  
sollen, müssen spätestens am 10. October  
in unsern Händen sein.

Wir berechnen pro einmal gespaltene  
Petitzzeile oder deren Raum 40  $\lambda$ .

Beilagen sind in 10,000 Exemplaren  
bis zum 15. October franco Altenburg an die  
Pierer'sche Hofbuchdruckerei zu liefern; die  
Anmeldungen solcher dagegen bis 10.  
October an unsere Firma zu richten, damit  
im Hefte auf die betr. Beilage hingewiesen  
werden kann.

An Beilagegebühr berechnen wir pro  
 $\frac{1}{8}$  Bogen 30 M, pro  $\frac{1}{4}$  Bogen 40 M, pro  
 $\frac{1}{2}$  Bogen 50 M, pro 1 Bogen 60 M.

Beiheften, resp. Beikleben 10 M extra.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Lützowstr. 7.

**Gebrüder Paetel.**